

TEST

Edle Stahlrenner

Erschienen in

Tour 11/2004

www.tour-magazin.de

Text: Manuel Jekel

Foto: Daniel Simon

Norwid Limfjord



Auch Rudolf Pallesen ist ein alter Hase im Geschäft. Mancher kennt vielleicht noch Stahlrahmen der Marke „Hans Lutz“, die er einst baute. Seit einigen Jahren firmiert Pallesen unter „Norwid“ und baut ausschließlich Stahlrahmen. Als „nicht wahnsinzig innovativ, aber zukunftsfähig“, beschreibt er selbst seine Kreationen. Technische Besonderheit: An den Hinterbauten verwendet er Streden und Ausfallenden aus Edelstahl. Hergestellt werden solche Zubehörteile schon lange nicht mehr. Pallesen hat aber noch welche auf Lager.



Foto: Privat

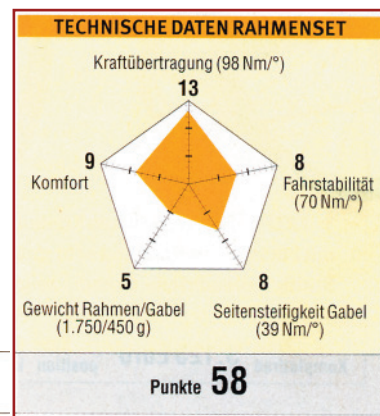
„Die schlanke Optik von Stahlrahmen ist noch immer gefragt“

Rudolf Pallesen, Neuendorf

Dank sehr kurzem Radstand und knapp bemessenem Gabel-Nachlauf fährt sich das nach einer dänischen Meeresbuch benannte Rad ausgesprochen „italienisch“, also wendig. Wem soviel Agilität zu viel des Guten ist, dem baut Rahmenbauer Rudolf Pallesen auf Wunsch auch eine gutmütigere, sogenannte „belgische“ Geometrie. Der in „Fillet-brazed“-Fügetechnik aus dem extrem dünnwandigen Ultra-Foco-Rohrsatz von Columbus gefertigte Rahmen wirkt mit seinen harmonischen

Rohrübergängen wie aus einem Guss. Dazu passt die ausgesprochen schlagfeste Pulverlackierung, die einem Nasslack an Brillanz in nichts nachsteht und einen überraschenden Effekt bietet: Je nach Blickrichtung changiert der Farbton zwischen Grün und Blau. Schön und praktisch: Kettenstreden und hintere Ausfallenden sind aus korrosionsbeständigem poliertem Edelstahl. Einzige Einschränkung im sonst durchweg positiven Befund: Angesichts der relativ geringen Lenkkopfsteifigkeit hätte dem Rahmen eine seitensteifere Gabel gut getan. So neigt das Fahrwerk bei flotter Fahrt etwas zum Flattern. Vorbildlich: Pallesen gewährt zehn Jahre Garantie auf den Rahmen.

Fazit: Top verarbeitet, langlebig und im besten Sinne preiswert: Norwid fährt einen deutlichen Punktsieg ein – nicht zuletzt dank gutem Servicepaket



Preis **3.598 Euro** Sitzposition **komfortabel** empfohlenes **Fahrkönnen** **Prof**

Sitzposition

komfortabel

sportlich

rennmäßig

empfohlenes Fahrkönnen

Prof

Routinier

Anfänger